

Zeitschrift: Die Kette : Schweizerisches Magazin für Drogenfragen
Herausgeber: Die Kette, Dachverband der privaten therapeutischen Einrichtungen in der Drogenhilfe der Region Basel
Band: 12 (1985)
Heft: 2

Artikel: 10 Jahre Betäubungsmittel-Gesetz
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-799897>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 03.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

10 Jahre Betäubungsmittel- Gesetz

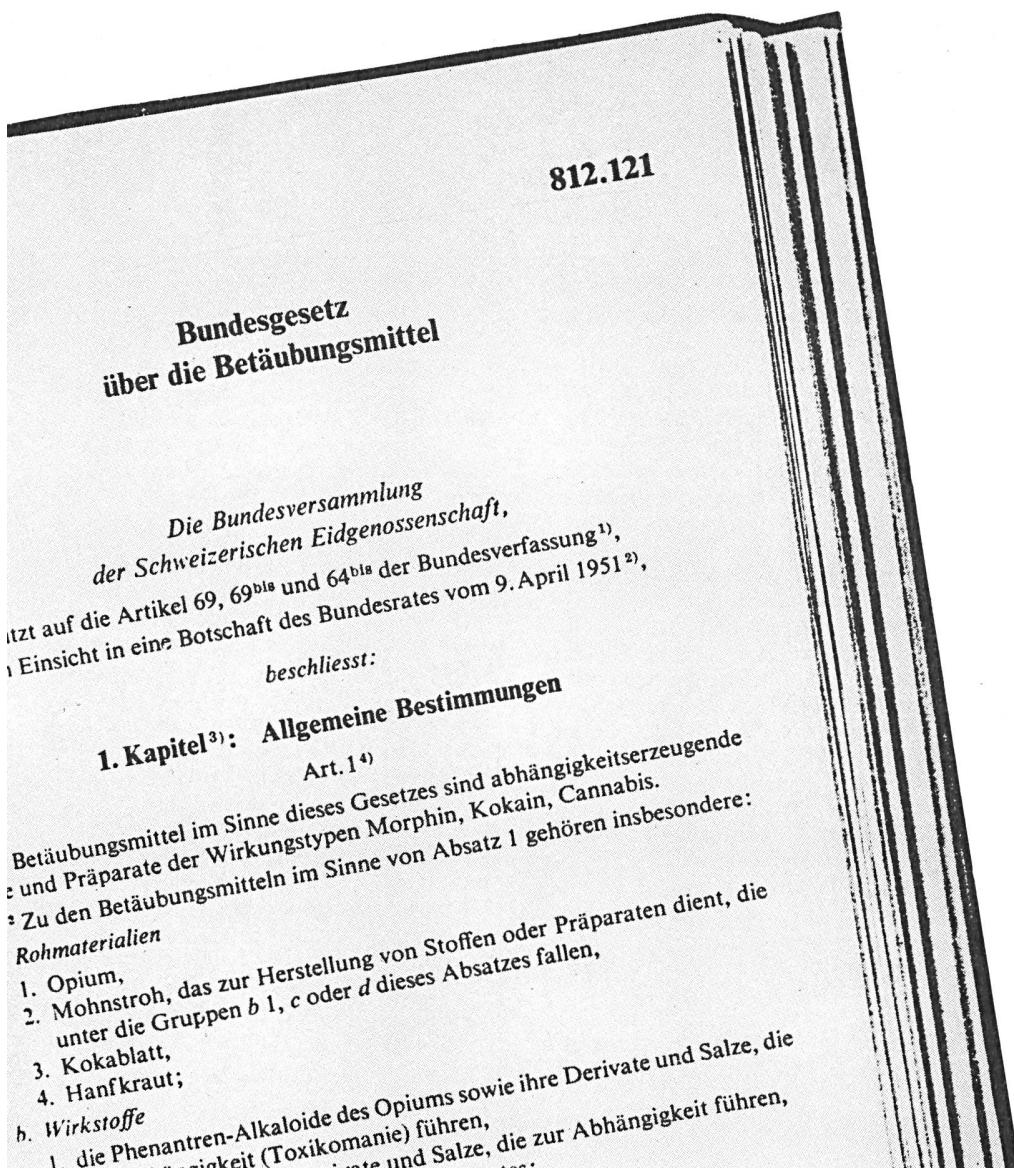
Am 1. August 1985 ist es zehn Jahre her seit der letzten Revision des schweizerischen Betäubungsmittel-Gesetzes – Anlass zu einer Standortbestimmung. Hat sich die Situation für die Betroffenen und für die Gesellschaft verbessert, das Gesetz seine Wirksamkeit bewiesen?

Wir wollen den "Jubilar" in dieser und der nächsten Kette etwas genauer unter die Lupe nehmen.

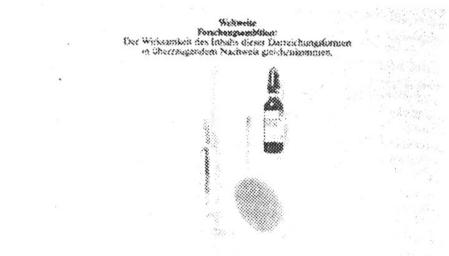
In einem ersten Teil bringen wir zwei bisher unveröffentlichte Referate, die anlässlich einer internen Veranstaltung des Vereins Schweizerischer Drogenfachleute am 29. Nov. in Olten gehalten wurden:

Das Referat von Christian Bernath geht der geschichtlichen Entwicklung der schweizerischen Drogengesetzgebung nach.

Für Pia Frey sind z.B. Sonderabteilungen als Folge einer verfehlten Drogenpolitik entstanden. Sie zeigt auf, was Drogenknäste und Isolationsabteilungen für die Gesellschaft, für die Drogenfachleute und für die Betroffenen selbst bedeuten.



Der Tarif für die bei uns gebräuchlichsten Betäubungsmittel ...



Valium ROCHE

Wenn es wirklich darauf ankommt:

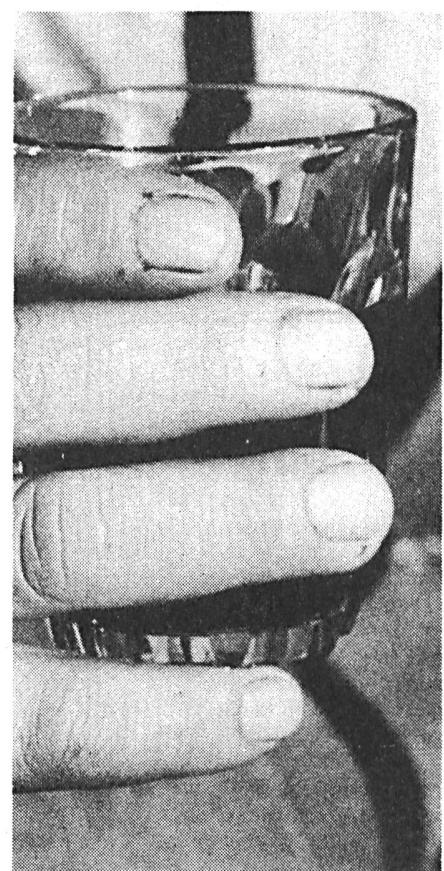
... eine beweisende
Methode schafft
und mit zeitigen
therapeutischen Reaktionen
verknüpft ist.

10-30 mg oral
oder parenteral
zuverlässig ruhigstellend –
angstlösend –
muskulär-relaxierend –
spasmodikolytisch

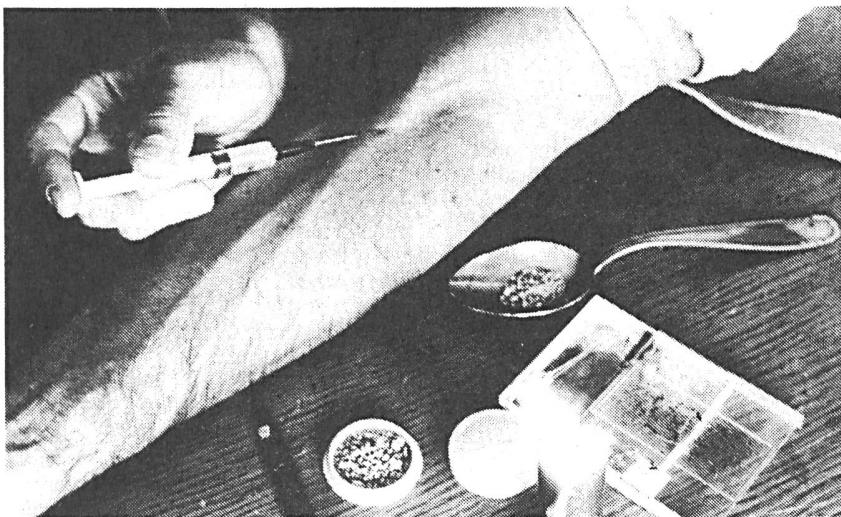
Konsensus: Schwer zu übertreffen.

... eine beweisende
Methode schafft
und mit zeitigen
therapeutischen Reaktionen
verknüpft ist.

Ärztlich verordnet: 150 000 Schweizer schlucken heute täglich ihren Tranquillizer

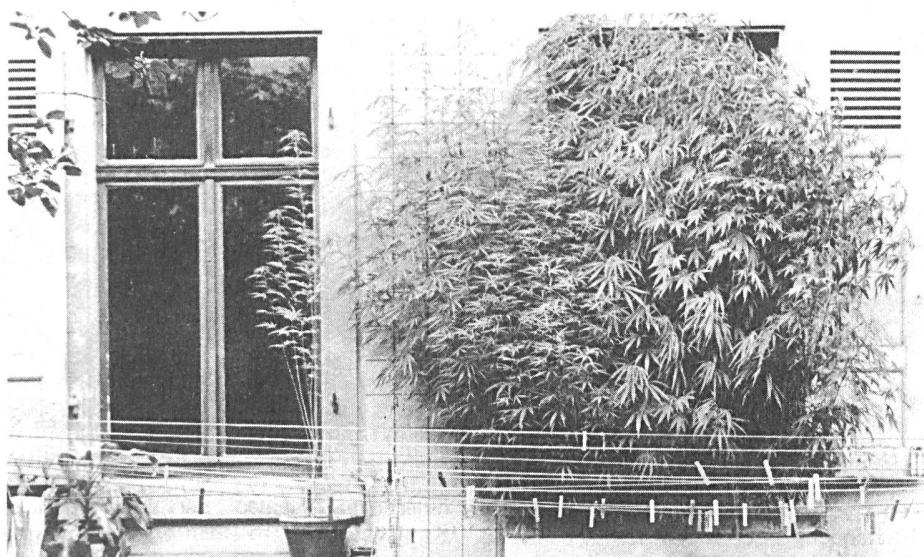


Der Weinkonsum wird in der Schweiz mit erheblichen Bundesmitteln subventioniert

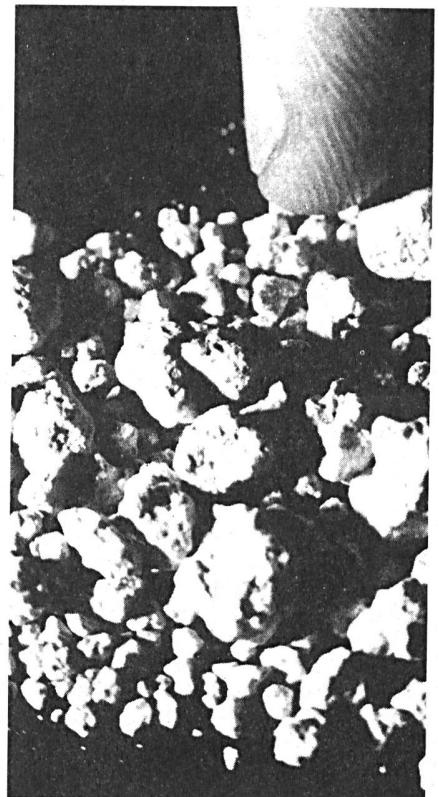
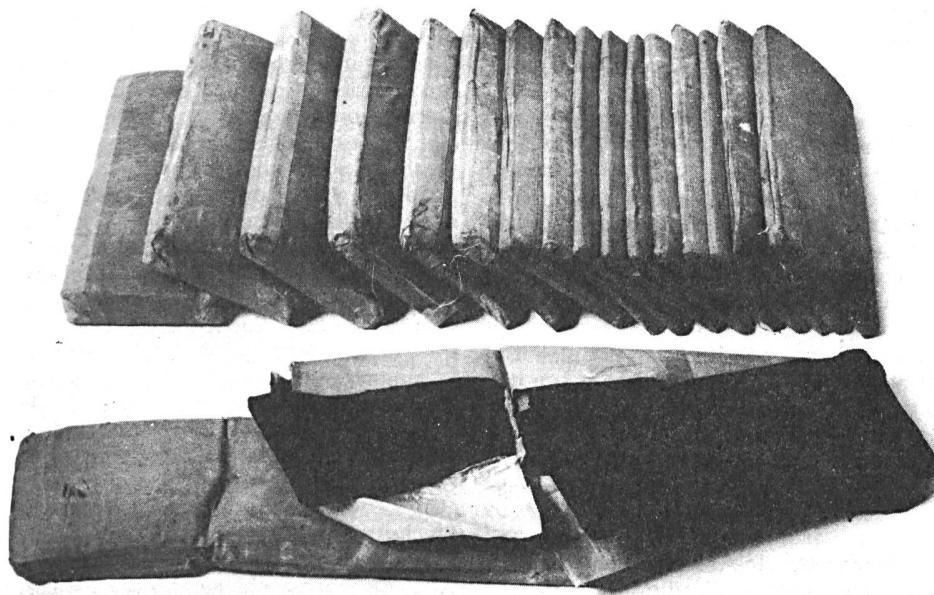


Wer unbefugt Betäubungsmittel vorsätzlich konsumiert, wird mit Haft oder Busse bestraft (Art. 19a BetmG)

**10 J.
BetmG**



Wer unbefugt alkaloidhaltige Pflanzen oder Hanfkraut zur Gewinnung von Betäubungsmitteln anbaut, wird mit Gefängnis oder mit Busse bestraft (Art. 19 Ziff 1 BetmG)



Heroin

Wer Betäubungsmittel unbefugt lagert ... anbietet, verteilt, verkauft, vermittelt, verschafft, in Verkehr bringt ... wird in schweren Fällen mit Zuchthaus bis zu 20 Jahren oder Gefängnis nicht unter einem Jahr bestraft (Art. 19 BetmG)

Ein schwerer Fall wird vom Bundesgericht bei einer in Verkehr gebrachten Menge von 4 kg Haschisch, 18 g Kokain und 12 g Heroin angenommen ...